

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Reihenherausgeber	IX
1 Einleitung	1
Teil I: Selbstständigkeit, Lernen und gymnasiale Oberstufe – Verortung der Bezugsgrößen	
2 Das Erziehungsziel Selbstständigkeit zwischen Anforderungen der Gesellschaft und individuellen Ansprüchen	6
2.1 Die moderne Gesellschaft verlangt selbstständige Bürger	6
2.2 Individuelle Autonomieentwicklung und Identitätsbildung	13
2.3 Paradoxien einer Erziehung zur Selbstständigkeit	18
3 Selbstständiges Lernen in der Schule	22
3.1 Schultheoretische Verortung einer Konzeption selbstständigen Lernens in der gymnasialen Oberstufe	23
3.2 Selbstständiges Lernen und Lerntheorien	32
3.3 Ziele und Merkmale selbstständigen Lernens	37
3.3.1 Ziele: was soll selbstständiges Lernen erreichen?	38
3.3.2 Merkmale selbstständigen Lernens	41
3.4 Zur Besonderheit selbstständigen Lernens in der gymnasialen Oberstufe	48
4 Reformpädagogische Wurzeln selbstständigen Lernens in der gymnasialen Oberstufe	51
4.1 „Freie geistige Tätigkeit“: Hugo Gaudigs Pädagogik der Selbsttätigkeit	52
4.2 Der Daltonplan von Helen Parkhurst	59
4.3 Die Projektmethode	68
4.4 Aktualität der Konzepte für die gymnasiale Oberstufe	81
5 Selbstständiges Lernen im Lichte der Entwicklung der gymnasialen Oberstufe in der Bundesrepublik	85
5.1 Von der Erziehung zu „geistiger Selbsttätigkeit“ zur „Selbstverwirklichung in sozialer Verantwortung“ – die Entwicklung einer pädagogischen Zielsetzung	88

5.2	„Kyklische Grundbildung“ oder „Produktive Einseitigkeit“ – die bildungstheoretische Dimension des Prinzips exemplarischen Lernens und einer individuellen Schwerpunktsetzung	95
5.3	Wissenschaftspropädeutik und selbstständiges Lernen	103
Zusammenfassung Teil I		111
Teil II: Selbstständiges Lernen in Gruppen – Analyse eines Fallbeispiels		117
6	Selbstständiges Lernen in einem Deutschkurs	118
6.1	Anlage und Methodik der Untersuchung	119
6.1.1	Untersuchungsdesign	119
6.1.2	Erhebungs- und Auswertungsmethoden	125
6.2	Das „Selbstständige Lernen“ an einem hessischen Oberstufengymnasium	133
6.3	Vorüberlegungen, Erwartungen, Planung und Einstieg in einem Deutschkurs	136
6.4	Verläufe der Gruppenarbeit	140
7	Analyse der Gruppentätigkeiten	146
7.1	Einrichtungstätigkeiten	147
7.2	Inhaltliche Arbeit	153
7.2.1	Erkenntnisse und Wissenszuwachs	154
7.2.2	Ausblenden persönlicher Bezüge	168
7.2.3	Die Rolle der Präsentation	173
7.3	Soziale Dimension	177
7.3.1	Bildung und Zusammensetzung der Gruppen	177
7.3.2	Arbeitsteilung	191
7.3.3	Gemeinsame Arbeit	199
7.4	Reflexionsprozesse	208
7.4.1	Maßnahmen des Steuerns, Reflexion während der Arbeit	208
7.4.2	Abschließende, rückblickende Reflexionen	213

8	Die Tätigkeit der Lehrerin	222
8.1	Die Aufgabenstellungen	222
8.2	Die Betreuung der Gruppen	234
8.3	Die Bewertung der Arbeit und der Ergebnisse	249
8.3.1	Gemeinsamer Rückblick	250
8.3.2	Die Benotung der Arbeit und der Ergebnisse	250
 Teil III: Konsequenzen für die Praxis		 261
9	Anforderungen und Chancen selbstständigen Lernens in seiner realen Umsetzung	 262
9.1	Was müssen selbstständige Lerner tun? Welche Chancen birgt diese Lernform?	 263
9.2	Zur Lehrerrolle – Anregungen für eine Didaktik selbstständigen Lernens	 276
9.2.1	Das Thema, der Gegenstand, die Fragestellung	276
9.2.2	Betreuung des „Arbeitsbogens“ der Lernenden	278
9.2.3	Reflexion der eigenen – teilweise paradoxen – Rolle	289
10	Selbstständiges Lernen als Baustein von Schulentwicklung	 292
11	Literatur	296